



28. schauinsland-reisen Jazz Rally Düsseldorf

Sprungbrett für junge Talente: KWINI gewinnt den Sparda Jazz Award 2020

Düsseldorf, 9. März 2020 Sie haben es geschafft. Die drei glücklichen Gewinner des renommierten Sparda Jazz Awards sind: KWINI aus Köln (1. Platz), No Pressure (2. Platz) sowie das Vincent Meißner Trio aus Leipzig (3. Platz). Eine Experten-Jury um Jazzlegende Klaus Doldinger wählte aus den deutschlandweiten Bewerbungen die Preisträger aus. Die drei Bands sind auf der Sparda Open-Air-Bühne am Marktplatz während der 28. schauinsland-reisen Jazz Rally zu sehen. Vom 29.-31. Mai (Pfingsten) werden bei dem vielseitigen Festival 65 Bands auf rund 30 Bühnen auftreten. Erwartet werden erneut rund 300.000 Musikfans, die neben Jazz auch Funk, Soul, Blues und Weltmusik live erleben können.

Die Stiftung der Sparda-Bank West fördert seit 2004 in Nordrhein-Westfalen systematisch Projekte in den Bereichen Kunst, Kultur und Soziales und hat den Jazz-Wettbewerb initiiert, der in diesem Jahr bereits zum neunten Mal ausgeschrieben wurde. Ursula Wißborn, Vorstand der Stiftung, erläutert: „Wir hatten dieses Jahr qualitativ sehr hochwertige Bewerbungen aus allen Bereichen des Jazz und allen Regionen Deutschlands. Die drei Preisträger konnten mit ihren hochkarätigen, aber musikalisch völlig unterschiedlichen Einsendungen überzeugen. Umso mehr freuen wir uns auf drei ganz verschiedenartige Live-Auftritte während des Festivals.“

1. Platz: KWINI (31. Mai 19.30 – 21.00 Uhr)

In KWINIs Kosmos schmelzen die Grenzen zwischen Radiopop, modernem Soul und Jazz. Ihre originellen Arrangements überzeugten die Jury: Klaus Doldinger gab der Band die volle Punktzahl und auch Jurymitglied Axel Stinshoff, Herausgeber der Fachzeitschrift Jazz thing, ist begeistert: „Top produzierter Pop-Jazz-Funk mit deutlichen Snarky-Puppy-Einflüssen, vor allem bei den tollen und originellen Breaks – sehr sympathisch, gut gespielt, tanzbar.“ Inspirationen für ihre Musik finden die Kölner zum Beispiel bei Jamiroquai und Dirty Loops. KWINI ist

überzeugt, dass die Welt ein tanzbares Paralleluniversum braucht. Mit ihren Raumanzügen und ihrer originellen Liveshow animieren sie ihr Publikum zu eingängigen Mitsingparts, liefern knackige Arrangements und vor allem mitreißende Energie. Ende 2018 haben die vier Musiker ihre erste EP „KWINI“ veröffentlicht. Mit einem kraftvollen Konzert in der Kölner Live Music Hall feierte die Band das Debüt der neuen Single. In Lichtgeschwindigkeit erreichte die Single knapp 3000 Plays bei Spotify. Kurz danach spielte KWINI als Vorgruppe für die renommierten Jazz-Größen Bill Evans und Nils Landgren.

2. Platz: No Pressure (30. Mai 20.30– 22.00 Uhr)

Es ist selten, wenn man nach dem ersten Zusammenspielen das Gefühl bekommt, dass es sofort funktioniert. Genau so war es bei No Pressure, einer Band mit vielseitigen Musikern aus verschiedenen Ländern, die alle in Deutschland leben. Als sie sich im Juni 2019 bei der Jazzakademie in Heek als Juniordozenten kennenlernten, mussten sie mit wenig Probezeit ein Konzert als gemeinsame Band spielen. Dabei spürten alle sofort: das Projekt wird sehr schnell zünden. So passierte es auch: Mit den Aufnahmen dieses Konzertes konnte die Band eine Konzerttournee im April 2020 auf die Beine stellen. Multilingualer Jazz mit No Pressure: Sechs Musiker aus vier Ländern (Deutschland, Dänemark, Frankreich, Russland) komponieren vor ihrem jeweiligen kulturellen Hintergrund für dieses Projekt.

3. Platz: Vincent Meißner Trio (29. Mai 20.00 – 21.30 Uhr)

Drei Suchende, die im Zusammenspiel neue musikalische Farben und Formen erkunden. Das Trio des Pianisten Vincent Meißner ist ein Ort, an dem Klang auf Ton trifft, sich Strukturen mit Chaos vermischen und Komposition und Improvisation spurlos miteinander verschmelzen. Mit Henri Reichmann am Schlagzeug und Josef Zeimetz am Kontrabass haben sich drei junge Musiker gefunden, die gemeinsam den Pfad des Zusammenspiels entdecken.

Die drei Bestplatzierten können sich neben dem Live-Auftritt während der 28. schauinsland-reisen Jazz Rally Düsseldorf auf ein Preisgeld in Höhe von 3.000 € (1. Platz) bzw. 1.500 € (jeweils 2. und 3. Platz) freuen. Doch das ist längst nicht alles: Alle drei Gewinner werden zudem aktiv in die Pressearbeit der schauinsland-reisen Jazz Rally Düsseldorf eingebunden und erhalten einen professionellen Mitschnitt des Live-Auftritts für eigene Promotionmaßnahmen. Der Erstplatzierte nimmt zusätzlich am Sparda Jazz Channel-Konzert 2021 (z.B. im Scala Club Leverkusen) teil.

Die Stiftung Kunst, Kultur und Soziales der Sparda-Bank West
Die Stiftung Kunst, Kultur und Soziales der Sparda-Bank West hat sich die Stärkung der bürgerlichen Gesellschaft zum Ziel gesetzt. Bürgerengagement kann nicht im Grundsatz verändern, aber punktuell bewegen und damit bedeutsame Arbeit leisten. Mit dieser Zuversicht initiiert und fördert die Stiftung seit 2004 in fast ganz Nordrhein-Westfalen systematisch Projekte in den Bereichen Kunst, Kultur und Soziales.

Seit ihrer Gründung hat die Stiftung rund 18 Millionen Euro für soziale Vereine, musikalische Projekte und Kunstaktionen zur Verfügung gestellt und damit mehr als 490 Projekte unterstützt.

Komplette Programmübersicht ab 1. April unter www.duesseldorfer-jazzrally.de sowie unter www.schauinsland-reisen-jazzrally-duesseldorf.de und www.schauinsland-reisen-jazzrally-duesseldorf.com.

Die Künstlerische Leitung liegt bei Nils Gropp und Reiner Witzel, Schirmherren sind Klaus Doldinger und Thomas Geisel, Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Düsseldorf.

Eine erste Übersicht unter **www.duesseldorfer-jazzrally.de** sowie unter www.schauinsland-reisen-jazzrally-duesseldorf.de. Das komplette Programm wird am 1. April vorgestellt.

Ticket-Informationen:

Jazz Rally Button (3 Tage):	37,00 Euro im Vorverkauf
	42,00 Euro a. d. Abendkasse
Tagesticket (Freitag, Samstag, Sonntag)	30,00 Euro im Vorverkauf
	34,00 Euro a. d. Abendkasse

Button nur gültig in Verbindung mit dem jeweiligen Tagesbändchen. Keine Platzgarantie in Spielstätten!

Garantierter Einlass nur mit einem zusätzlichen Reservierungsticket für 10 Euro für:

Kid Creole & The Coconuts: Freitag, 29. Mai 2020, 20.30 Uhr, Konzertzelt Burgplatz

Stefanie Heinzmann: Samstag, 30. Mai 2020, 20.30 Uhr, Konzertzelt Burgplatz

The Real Thing: Sonntag, 31. Mai 2020, 20.30 Uhr, Konzertzelt Burgplatz

Garantierter Einlass nur mit einem zusätzlichen Reservierungsticket für 6 Euro für:

China Moses: Samstag, 30. Mai, 20.30 Uhr, Robert-Schumann-Saal

Für diese Konzerte ist nur ein geringes Kontingent für Button- und Tagesticketbesitzer (ohne Reservierungsticket) verfügbar.

Vorverkauf:

www.westticket.de, Tickethotline: 0211 – 27 4000 oder bei allen bekannten westticket Vorverkaufsstellen, wie z. B.

- Hollmann in den Schadow-Arkaden, Düsseldorf
- Tourist-Informationen der Düsseldorf Marketing & Tourismus GmbH
 - o Am Hauptbahnhof (Immermannstraße 65 b)
 - o und in der Altstadt (Marktstraße/Ecke Rheinstraße)

Der Vorverkauf endet am **Donnerstag, 28. Mai 2020**. Ab Freitag, 29. Mai, gilt der Abendkassen-Preis. Für den Rally-Button gilt: Freie Hin- und Rückfahrt mit VRR-Verkehrsmitteln (2. Klasse) im gesamten VRR. KombiTickets sind nicht übertragbar.

Presseunterlagen:

Frieder Feldmann
Destination Düsseldorf
c/o Messe Düsseldorf
Messeplatz 40474 Düsseldorf
Tel.: 0211 / 4560-7283
Mobil 0151 / 44049552
Fax: 0211 / 4560-87979
feldmannf@messe-duesseldorf.de

Bettina Schönherr
Destination Düsseldorf
c/o Messe Düsseldorf
Messeplatz 40474 Düsseldorf
Tel.: 0211 / 4560-548
Mobil 0162 / 8188018
Fax: 0211 / 4560-87979
schoenherrb@messe-duesseldorf.de

